

Chronik

Berichte und Bilder



2001 - 2002

Vorwort

Unsere Beiträge erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Es ist vielmehr unser ehrliches Bestreben, durch das Sammeln und Zusammentragen alter Unterlagen diese chronologisiert der Nachwelt in Form einer Vereinschronik zu hinterlassen. In dieser Chronik des TSV 1910 Marquartstein e.V., ist der Lebensweg des Vereins, so gut es möglich war, aufgezeigt.

2001

Jahreshauptversammlung - Erna Ull zum Ehrenmitglied ernannt

Auf der Jahreshauptversammlung des TSV Marquartstein fanden heuer wieder Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft statt. So wurde für 25 Jahre Vereinstreue Christa Zuber, Christian Dögerl, Michi Heiler, Andi Behr; Stefan Bauhofer, Norbert Althammer und Dieter Vent ausgezeichnet. Bereits seit 40 Jahren Mitglieder im TSV Marquartstein sind Franz Stockmeier und Franz Wengbauer.



Erna Ull (2. Von links) wurde zum neuen Ehrenmitglied des TSV Marquartstein ernannt. Mit ihr freuen sich (von links): 1. Vorsitzender Klaus Hell, Georg Esterlechner und 3. Vorsitzende Gisela Ullrich.

Besonders freute sich Vorstand Georg Esterlechner, der für jeden Geehrten ein kleines Gedicht vorbereite hatte, dass Erna Ull seit 1945 Mitglied im TSV Marquartstein ist. Angefangen hat sie als Handballerin, und über deren Mannschaftserfolge wird unter den „Alten“ noch heute im Chiemgau respektvoll gesprochen. Auch hat sie sich als „Fußballmutter“ einen Namen gemacht: So waren Tätigkeiten wie Dressen waschen, die Fahrten zu Spielen und die Betreuung der Kleinen für sie eine Selbstverständlichkeit. Bei gelegentlichen Diskussionen mit den Schiedsrichtern wurde man sich am Schluss immer wieder einig. So überreichte Klaus Hell die Ehrenurkunde und Gisela Ullrich die Ehrennadel des TSV Marquartstein in Gold an Erna Ull.

Vor den Ehrungen berichtete 1. Vorsitzender Klaus Hell unter anderem über die Turnhallenbelegung, darüber, dass die Satzung beim Registergericht und Finanzgericht bestätigt und eingetragen wurde, der Belag des Asphaltstockplatzes erneuert wurde, sowie das Thema Anschaffung eines neuen Vereinsbusses. Besonders lobte er alle Vorstandsmitglieder, Vereinsausschuss, Helfer und Sponsoren, sowie die Gemeinde für ihre Unterstützung für den Verein.

Es folgte der Bericht der 3. Vorsitzenden Gisela Ullrich, zuständig für Aus- bzw. Weiterbildung und Öffentlichkeitsarbeit. Sieben Übungsleiter hielten im vergangenen Jahr 857 Stunden ab, nicht hinzugerechnet werden die ca. 1000 Stunden die im Kinder- und Jugendbereich bei dem Fußballern anfallen. Im Jahr 1999 waren es noch ca. 830 Stunden bei sechs Übungsleiter gewesen.

Im Jahre 2000 fanden zwei Übungsleiter-Lizenzverlängerungslehrgänge mit dem BSLV statt mit großer Teilnahme der umliegenden Vereine. Heuer findet im Mai/Juni ein Lehrgang für den Übungsleiter-A-Schein statt. Ullrich beklagte jedoch, dass hierbei keine Anmeldung aus dem eigenen Verein vorliege. Dafür hatte sie Lob für den Bürgermeister parat: der theoretische teil des Lehrgangs kann nun im Rathaus stattfinden, da in der Schule kein Raum zur Verfügung gestellt werden konnte. Lob gab es auch für die spontane Hilfe durch die SG Katek und den TSV Übersee, die in der Pfingstwoche für die Marquartsteiner eingesprungen sind.

Die Öffentlichkeitsarbeit, für die sie zuständig ist, lebt von den Mitteilungen der Abteilungen, so Ullrich. Bei einigen klappte dies gut, bei anderen sei es noch ausbaufähig.

Es folgte der Kassenbericht von Hans Vent, der ebenso wie die Vorstandschaft entlastet wurde. In Vertretung von Michi Oberressl trug Christian Memminger den Bericht der Jugendorganisation vor. Im Anschluss folgten die Berichte der Abteilungen, Fußball, Tennis, Eishockey, Karate, Volleyball, Stockschißen; Ski-Nordisch und Basketball.

Bei der Wahl wurden die Beisitzer Sebastian Stöger, Christian Dögerl, Helmut Angermeier, Andi Rauch und Gerhard Garisch bestätigt. Neu gewählt wurden Christine Hell und Helmut Zeiser. Dann erfolgte die Beschlussfassung zur Umstellung der Beiträge auf Euro. Dies geschah einstimmig.

Bei Wünschen und Anträgen vertraten mehrere Mitglieder die Meinung, dass im Vergleich zu dem, was der TSV Marquartstein an Kinder- und Jugendarbeit leistet, der Betrag von 36 Mark jährlich zu niedrig ist. Dies führte zu einer regen Diskussion.

Zum Abschluss bat Klaus Hell die politischen Vertreter um Einflussnahme an höherer Stelle. Sie sollten sich mehr einsetzen für die Vereine und das Ehrenamt, denn diesem komme eine hohe gesellschaftliche Bedeutung zu, während die Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamtes abnimmt.

E-Jugend

Ungeschlagen wurde der TSV Marquartstein Meister in der E-Jugend. Das sind Mädchen und Jungen im Alter von 8 - 10 Jahren. Mit ihrem Trainer Helmut Mutke, genannt Waschi, konnten sie sich gegen alle Gegner hervorragend durchsetzen. Im Anschluss an das letzte Spiel wurde im Vereinsheim des TSV mit Grillwurst und Limo kräftig gefeiert.



Das Foto zeigt von links stehend: Tim Bader, Trainer Helmut "Waschi" Mutke, Valentin Lindlacher, Michi Helming, Felix Milz, Sebastian Kling, kniend von links: Daniel Dauensteiner, Michi Krause, Franzi Peikert, Antonia Purrer, Johannes Semmler, nicht auf dem Foto: Kim Böcker

Freifrau von Ribaupierre-Rappoltstein wurde 90 Jahre alt

Eine besondere Freude bereitete es den Vorsitzenden des TSV Marquartstein, Herrn Klaus Hell und der dritten Vorsitzenden, Gisela Ullrich, die Gratulation zum 90. Geburtstag überbringen zu können.

Bei der Gelegenheit erfuhr die Vorstandschaft von der Gründung der Kinderturnabteilung durch die "Baronin", und dies bereits im Jahre 1930. Zu dieser Zeit unterrichtete Sie im Gymnasium Sport und leitete bereits eine Damenturngruppe. Nachdem die jüngeren Mädchen auch gerne Sport treiben wollten, gründete sie kurzerhand auch eine Mädchengruppe.

Der TSV bedankt sich hier auch noch mal für die Vereinstreue, obwohl die Jubilarin seit Jahren nicht mehr aktiv am Sportbetrieb teilnimmt.



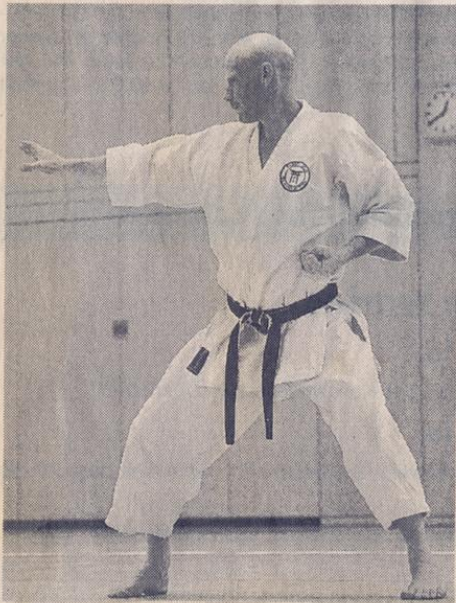
Das Foto zeigt von links: den 1. Vorsitzenden Herrn Klaus Hell, in der Mitte, Elisabeth Freifrau von Ribaupierre-Rappoltstein und die dritte Vorsitzende, Gisela Ullrich.

Abteilung Karate

Die Vorstandschaft und die Karateabteilung des TSV Marquartstein gratuliert ihrem Trainer Anton Gstatter zur bestandenen Dan-Prüfung.

Er nahm mit 16 anderen Dan-Prüflingen auf einem zweitägigen Lehrgang mit dem italienischen Nationaltrainer Carlos Fugazza (8. Dan) sowie Lothar Retschke (4. Dan) und dem Vorsitzenden des Bayerischen Karatebundes Fritz Oblinger (4. Dan) in Potsdam teil. Dort absolvierte er abschließend die Prüfung zum 2. Dan, dem zweiten „Schwarzen Gürtel“, von denen es insgesamt 9 gibt.

Jeden Montag und Donnerstag Abend um 20:00 Uhr trainiert Anton Gstatter die begeisterten Mitglieder der Karateabteilung in der Turnhalle des LSH. Diesen Herbst wird er auch wieder einen Anfängerkurs in der Realschulturnhalle anbieten, der Freitags von 19:00 Uhr parallel neben dem Kindertraining von Christine Pöschl laufen wird, das bei den Kleinen großen Andrang findet,



Das Foto zeigt Toni Gstatter

1. Mannschaft in die C-Klasse aufgestiegen

Ein erfreuliches Ergebnis erreichte die 1. Mannschaft bei der Kreismeisterschaft des Landkreises Traunstein auf dem Asphaltplatz in Heiligkreuz.

Die Schützen Peter Aberger, Gerhard Doll, Günter Ortner und Phillip Weißenbacher belegten den 3. Platz und sind somit in die C-Klasse aufgestiegen. Auch die 2. Mannschaft mit Roman Polleichtner, Franz Stockmeier, Fred Vogel und Herbert Zeiser belegten knapp dahinter den 5. Platz. Somit kann man einen erfreulichen Aufwärtstrend feststellen.

Eine Woche später nahmen wieder beide Mannschaften beim Jubiläumsturnier des EC-Vachendorf teil. Die 1. Mannschaft belegte in ihrer Gruppe den 10. Platz, wobei die 2. Mannschaft einen hervorragenden 4. Platz verbuchte. Leider konnten in beiden Gruppen, wegen Regen und Sturm, nicht alle Spiele ausgetragen werden. In Kürze wird die renovierte Asphaltbahn in Betrieb genommen. Zum Probeschießen sind Interessenten herzlich eingeladen. Montag und Mittwoch von 13.00 bis 16.00 Uhr und Freitag ab 19.00 Uhr.

Wir weisen nochmals auf das Dorfschießen am Samstag, den 08. September 2001 hin. Nähere Auskunft erteilt Günter Ortner, Tel. 08641-7618.

Abteilung Fußball - Frauen/ Mädchen

Die TSV-Frauen belegten den 5. Platz bei Sommer-Kleinfeld-Turnier des TV Altötting

Super präsentierten sich die Frauen am Samstag den 07.07.01 in Altötting, beim durchweg höherklassig besetzten Turnier. Die Frauen belegten den 5. Platz bei 10 Mannschaften und verloren dabei nur ein Spiel gegen den Verbandsligisten SC Sizing. Wenn die Mannschaft jetzt eine gute Vorbereitung folgen lässt, kann sie auch in der Kreisklasse vorne mitspielen, das Potential ist jedenfalls vorhanden.

Die Meistermannschaft der C-Juniorinnen 2000/2001



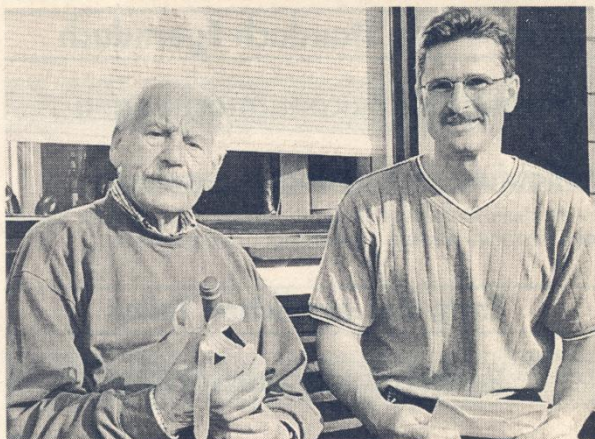
Zum überlegenen Meistertitel 2000/ 2001, 31 Punkte von 36 möglichen, 74:19 Tore, trugen folgende Spielerinnen bei: Stehend von links nach rechts: Tanja Böcker, Fotini Demertzidis, Sabrina Wörndl, Ivona Bojicic; Kniend, liegend: Antonia Purrer, Isabella Nagele, Bettina Bachmaier, Stephanie Holzner, Nina Garisch, Andrea Meier.

Die D-Juniorinnen: 1. Platz beim Kleinfeld-Turnier des SV Germering

Super! Auch die kleinen Mädchen sind schon Top. Die D-Juniorinnen erspielten sich ihren ersten Titel beim Kleinfeldturnier des SV Germering, am Sonntag den 08.07.01. Dieser Titel ist fast so viel wert wie die oberbayerische Meisterschaft, denn von den 18 Mannschaften, die es gibt, nahmen viele der besten teil. Genaugenommen ist das allerdings nicht so wichtig, schön ist es zu wissen, dass die Grundausbildung der Mädchen auf dem richtigen Weg ist.

Ehrung im TSV Marquartstein

Eine besondere Freude bereitete es den Vorständen Klaus Hell und Gisela Ullrich, dem Jubilar Herrn Werner Mengedoth zu dessen 85. Geburtstag herzliche Glückwünsche vom TSV zu überbringen. Herr Mengedoth, der die Mitgliedsnummer 22 im TSV hat, also fast ein „Gründungsmitglied“, ist seit 1954 im Verein. Bis vor ein paar Jahren war er aktives Mitglied beim TSV. Von dieser Stelle aus noch mal alles Gute.



Das Foto zeigt den Jubilar Herrn Werner Mengedoth und den 1. Vorsitzenden Klaus Hell.

Abt. Fußball

Frauen/ Mädchen

Sehr erfolgreiches Spieljahr 2000/2001 bei Frauen und Mädchen

Am Wochenende fanden endlich die letzten Juniorinnen-Spiele statt, zwei Wochen später als bei den Buben. Dies liegt zum einen daran, dass die Entfernungen für Wochenspieltage zu groß sind, zum anderen weil die Wochenspieltage meist schon mit Junioren-Spielen belegt sind. Es ist eben so. Trotz aller Schwierigkeiten können wir auf ein sehr erfolgreiches Spieljahr zurückblicken und die Tabellen veröffentlichen.

Die Frauen

sind überlegen Meister geworden und in die Kreisklasse aufgestiegen. Das Vorbereitungstraining für die neue Saison hat bereits am 04.07.01 begonnen.

Die B-Juniorinnen

schwächelten in dieser Saison wegen der vielen Abgänge zu den Frauen, enttäuschten dennoch nicht und wurden Vorletzter. Viele der Niederlagen waren enge Ergebnisse. Der Spielerinnenkader war extrem knapp, so dass einige Spiele in Unterzahl absolviert werden mussten. Bei den geschossenen Toren sind die Mädchen mit dem Dritten gleich, was zeigt, dass beim TSV der Angriffsfußball im Vordergrund steht und hier wird sich der größere Erfolg wieder einstellen.

Die C-Juniorinnen

sind in ihrer zweiten Saison überlegen Meister und Pokalsieger geworden. Als Basis für die B-Juniorinnen lässt dies hoffen.

Die D-Juniorinnen

sind in ihrem ersten Spieljahr Dritter geworden, punktgleich mit dem Zweiten, der das bessere Torverhältnis hat. Diese gute Platzierung ist sehr erfreulich, vor allem, weil viele Neulinge schnell in die Mannschaft integriert werden konnten.

Spielerinnen gesucht

Trotz aller bisherigen Erfolge steht der Bereich Mädchen- und Frauenfußball noch auf wackeligen Beinen. Auf Grund der Altersklasseneinteilungen im Jugendbereich werden dauernd neue Spielerinnen gesucht, damit es überall eine Mannschaft und keine Überforderung gibt. Zu Beginn der neuen Saison werden wir wieder mehrere Schnuppertrainingseinheiten durchführen.

Mannschaften des Spieljahres 2001/2002

Frauenmannschaft des TSV Marquartstein, Kreisklasse:

Alle Mädchen, die in diesem Jahr 17 Jahre geworden sind oder werden und alle Frauen

Frauenmannschaft Spielgemeinschaft TSV Chieming-TSV Marquartstein, A-Klasse:

Alle Mädchen, die in diesem Jahr 17 Jahre geworden sind oder werden und alle Frauen

B-Juniorinnenmannschaft Spielgemeinschaft TSV Marquartstein-TSV Chieming:

Alle Mädchen, die in diesem Jahr 16 Jahre geworden sind oder werden und junger

D-Juniorinnenmannschaft des TSV Marquartstein:

Alle Mädchen, die in diesem Jahr 12 Jahre geworden sind oder werden und jünger

Auch Fußball-Neuanfängerinnen brauchen keine Hemmungen zu haben, wir werden jeder helfen, das Fußballspielen im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu erlernen.

Abt. Fußball

Frauen/ Mädchen

Sehr erfolgreiches Spieljahr 2000/2001 bei Frauen und Mädchen

Am Wochenende fanden endlich die letzten Juniorinnen-Spiele statt, zwei Wochen später als bei den Buben. Dies liegt zum einen daran, dass die Entfernungen für Wochenspieltage zu groß sind, zum anderen weil die Wochenspieltage meist schon mit Junioren-Spielen belegt sind. Es ist eben so. Trotz aller Schwierigkeiten können wir auf ein sehr erfolgreiches Spieljahr zurückblicken und die Tabellen veröffentlichen.

Die Frauen

sind überlegen Meister geworden und in die Kreisklasse aufgestiegen. Das Vorbereitungstraining für die neue Saison hat bereits am 04.07.01 begonnen.

Die B-Juniorinnen

schwächelten in dieser Saison wegen der vielen Abgänge zu den Frauen, enttäuschten dennoch nicht und wurden Vorletzter. Viele der Niederlagen waren enge Ergebnisse. Der Spielerinnenkader war extrem knapp, so dass einige Spiele in Unterzahl absolviert werden mussten. Bei den geschossenen Toren sind die Mädchen mit dem Dritten gleich, was zeigt, dass beim TSV der Angriffsfußball im Vordergrund steht und hier wird sich der größere Erfolg wieder einstellen.

Die C-Juniorinnen

sind in ihrer zweiten Saison überlegen Meister und Pokalsieger geworden. Als Basis für die B-Juniorinnen lässt dies hoffen.

Die D-Juniorinnen

sind in ihrem ersten Spieljahr Dritter geworden, punktgleich mit dem Zweiten, der das bessere Torverhältnis hat. Diese gute Platzierung ist sehr erfreulich, vor allem, weil viele Neulinge schnell in die Mannschaft integriert werden konnten.

Spielerinnen gesucht

Trotz aller bisherigen Erfolge steht der Bereich Mädchen- und Frauenfußball noch auf wackeligen Beinen. Auf Grund der Altersklasseneinteilungen im Jugendbereich werden dauernd neue Spielerinnen gesucht, damit es überall eine Mannschaft und keine Überforderung gibt. Zu Beginn der neuen Saison werden wir wieder mehrere Schnuppertrainingseinheiten durchführen.

Mannschaften des Spieljahres 2001/2002

Frauenmannschaft des TSV Marquartstein, Kreisklasse:

Alle Mädchen, die in diesem Jahr 17 Jahre geworden sind oder werden und alle Frauen

Frauenmannschaft Spielgemeinschaft TSV Chieming-TSV Marquartstein, A-Klasse:

Alle Mädchen, die in diesem Jahr 17 Jahre geworden sind oder werden und alle Frauen

B-Juniorinnenmannschaft Spielgemeinschaft TSV Marquartstein-TSV Chieming:

Alle Mädchen, die in diesem Jahr 16 Jahre geworden sind oder werden und junger

D-Juniorinnenmannschaft des TSV Marquartstein:

Alle Mädchen, die in diesem Jahr 12 Jahre geworden sind oder werden und jünger

Auch Fußball-Neuanfängerinnen brauchen keine Hemmungen zu haben, wir werden jeder helfen, das Fußballspielen im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu erlernen.

Neuer Übungsleiter



Besonders freuen wir uns, in unserem Verein wieder einen Übungsleiter zu haben. So hat Hubert Götschl eine Woche in den Osterferien dazu verwandt, die F-Lizenz für Skifahrer in Waidring in Tirol zu absolvieren. Der Verein freut sich über einen weiteren qualifizierten Mitarbeiter und bedankt sich für die Mühe!

Abt. Tennis

Damen und Herren 40 aufgestiegen



Die 1. Herrenmannschaft verpasste den geplanten Aufstieg nur knapp.

Sehr erfolgreich waren die Mannschaften der Tennisabteilung in der Punktspielrunde im Einsatz. Von den 6 gemeldeten Mannschaften wurden die Damen und die Herren 40 Gruppen erster, die Herren I und die Herren 50 Gruppenzweiter und die Damen 40 und die Herren II belegten ebenfalls vordere Plätze.

Herausragend war in dieser Saison die **Damenmannschaft**. Mit 7 Siegen und keiner Niederlage wurde man souverän Gruppen erster und schaffte nach dem Aufstieg im letzten Jahr den direkten Aufstieg in die Bezirksklasse. Dabei wurden 55 Einzel und Doppel gewonnen und nur 8 gingen verloren!

Auch die **Herren 40** wurden mit 6 Siegen und 1 Niederlage gemeinsam mit dem SV Truchtlaching Gruppen erster und spielen im nächsten Jahr eine Klasse höher.

Die **1. Herrenmannschaft** verfehlte den Aufstieg mit 5 Siegen und 1 Niederlage nur knapp. Im entscheidenden Spiel um den Gruppensieg war man jedoch gegen Reit im Winkel chancenlos.

Ebenfalls den 2. Platz belegten die **Herren 50** mit 5 Siegen und 2 Niederlagen. Nur Berchtesgaden war mit 6 Siegen bei 1 Niederlage besser.

Die **2. Herrenmannschaft** kämpfte am Ende der Saison mit Personalproblemen, belegte aber dennoch mit 4 Siegen und 3 Niederlagen den guten 4. Platz.

Mit 3 Siegen und 4 Niederlagen konnten die **Damen 40** den 5. Platz erreichen. Durch 2 knappe 4:5-Niederlagen wurde der 3. Platz nur knapp verpasst.

Clubmeisterschaft

In diesem Jahr findet die Clubmeisterschaft der Tennisabteilung vom **20.07. bis 29.07.** statt. Gespielt wird in den Klassen Herren- und Herren 40/50-Einzel, Damen- und Damen 40-Einzel, Herren- und Damendoppel. Die Auslosung findet am Donnerstag, den 19.07., um 19.00 Uhr an der Tennishütte statt. Die Halbfinalbegegnungen finden am Samstag, den 28.07. und die Finalbegegnungen am Sonntag, den 29.07. statt.

Abt. Kinderfußball

Fußballerlebnis der ganz besonderen Art

Ein Fußballerlebnis der ganz besonderen Art hatten unsere F- und G-Jugend des TSV Marquartstein. "Hoher Besuch" hatte sich angekündigt, nämlich die G-Jugend der Spielvereinigung Unterhaching. Ganz professionell wie die Großen eingekleidet im Dress der 1. Mannschaft liefen sie auf das Spielfeld. Nachdem die Gastgeschenke ausgetauscht wurden, ging es los. Unsere "Youngsters" des TSV konnten sehr gut mithalten. Hatte teilweise im Spiel die größeren Vorteile. Mussten sich aber am Ende mit einem 2:3 geschlagen geben. Was der Freude im anschließenden Beisammensein keinen Abbruch tat.



Das Foto zeigt die jungen Spieler der Spielvereinigung Unterhaching und des TSV Marquartstein.

„Mr. Ruhelos“ erweitert erfolgreich die Mädchen-Abteilung.

Gerhard Garisch hat tatsächlich geschafft. Nachdem er schon den entscheidenden Anstoß zur Gründung der ersten Mädchenmannschaft des TSV Marquartstein, nämlich den B-Juniorinnen, gegeben hat, zeichnet er jetzt wiederum verantwortlich für ein weiteres Mädchenteam beim TSV Marquartstein. So ist es ihm gelungen genügend Spielerinnen im Alter 10 und 14 Jahren zu aktivieren, damit der TSV Marquartstein nun mit einer C-Juniorinnen-Mannschaft ins Spielgeschehen eingreifen kann.

Dabei zahlten sich seine zahllosen rastlosen Aktivitäten für den TSV Marquartstein auch an anderer Stelle positiv aus.

So kümmert er sich nicht nur um die Sauberkeit im Vereinsheim, wäscht die Trikots des TSV Marquartstein und organisiert so nebenbei mal die Beaufsichtigung der jugendlichen Vereinsmitglieder bei dem Ausflug nach München. Er opfert auch viel Freizeit für seine persönliche Weiterbildung als Trainer durch die Teilnahme der Ausbildung an der Sportschule in Oberhaching. Ein leuchtendes Vorbild für alle Aktiven und

gleichzeitig der Beweis, dass man mit persönlichem Engagement in der Abteilung Fußball viel erreichen kann. Der Dank unserer Jugendlichen und Anerkennung innerhalb des TSV Marquartstein sind ihm dafür sicher.

Großer Erfolg gleich im ersten Jahr

»Frauen-Power« im TSV Marquartstein führt zum Meistertitel in der A-Klasse

Gleich im ersten Jahr konnte die zum Spieljahr 2000/2001 gegründete Frauenfußball-Mannschaft des TSV Marquartstein, trainiert von Gerhard Garisch, einen großen Erfolg feiern: Sie wurde überraschend, aber hochverdient Meister der A-Klasse und steigt für das Spieljahr 2001/2002 in die Kreisklasse auf.

Die Mannschaft wurde in jahrelanger Jugendarbeit im Mädchenfußball aufgebaut, und der Wechsel zu den Aktiven gelang hervorragend. Aus 16 Begegnungen holten die TSV-Spielerinnen von maximal 48 möglichen Punkten immerhin 45, und das bei einem Torverhältnis von 63:9. Eine einzige Partie wurde verloren, sämtliche anderen Spiele dagegen gewonnen.

Ehrgeiz und Teamgeist waren wichtige Faktoren für den Erfolg. Ein großes Lob gab es von Verantwortlichen und Spielerinnen für Trainer Gerhard Garisch: »Ohne sein Engagement wäre dieses hervorragende Ergebnis nicht zu erzielen gewesen«, hieß es.

Nach der letzten Partie der Marquartsteinerinnen wurde am Sportheim des TSV richtig gefeiert. Die Feier war durch drei Böllerschüsse eingeleitet worden, und auch die Herrenmannschaft hatte die Veranstaltung mitgestaltet. Glückwünsche gab es auch von den mit 0:3 unterlegenen Gästen aus Rosenheim, ebenso wie von den drei Vorsitzenden des Gesamtvereins TSV Marquartstein. Nun hofft das Team, daß man im nächsten Spieljahr auch in der nächsthöheren Spielklasse gut mithalten kann.



Die Damen des TSV Marquartstein wurden Meister in der Fußball-A-Klasse und haben damit den Aufstieg in die Kreisklasse geschafft. Das Bild zeigt die erfolgreichen Damen; von links, stehend: Andrea Bichler, Gerhard Garisch (Trainer), Jasmin Garisch, Claudia Lang (Physiotherapeutin), Maria Meier, Christine Hell, Carola Neuhauser, Anja Kunert, Gisela Ullrich, Bettina Kühne, Corinna Bauer, Patricia Lang, Anja Liebermann, Stefanie Heimhilger, Andrea Strauch; - knieend von links: Elisabeth Wallner, Irmgard Strauch, Sonja Meyer, Melanie Ortner, Sabrina Bauer, Verena Wurm und Sophie Landenhammer.



Ski-Ausflug der Volleyballer nach Ischgl



2002

Jahreshauptversammlung - Neue Ehrenmitglieder im Mittelpunkt

Ganz im Zeichen der „neuen“ Ehrenmitglieder stand die Jahreshauptversammlung des TSV Marquartstein. So wurden für ihre langjährige Verdienste für den TSV Marquartstein Rosi Behr (über 20 Jahre Schriftführerin im TSV), Dieter Furch, ebenfalls schon seit Jahrzehnten für den TSV Marquartstein in der Vorstandschaft, und Heinz Hammerschmid, dieser auch als Vorsitzender und später etwas im Hintergrund, aber „wenn’s brennt“ immer zur Stelle, als Ehrenmitglieder in den TSV Marquartstein aufgenommen. Mit

Ehrennadel und Urkunde sowie einen Krug mit dem Logo des TSV Marquartstein wurden diese drei dann geehrt.

Bereits im Vorfeld fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. So gab der Vorsitzende Klaus Hell seinen Bericht über das zurückliegende sportliche Jahr ab. Im Anschluss folgte die 3. Vorsitzende Gisela Ullrich mit den Beiträgen zu ihren Bereichen wie Öffentlichkeitsarbeit und Weiter- und Ausbildung der Übungsleiter.

Danach folgten die Abteilungen: Turnen, Fußball von Hans Dögerl, Tennis von Andi Reiter, Karate von Toni Gstatter, Stockschißen von Günter Ordner, Ski alpin von Robert Kling und Ski nordisch von Georg Esterlechner. Kassierer Hans Vent berichtete von einer Erholung der finanziellen Lage. Man sei aber noch nicht schuldenfrei.

Im Anschluss an die Entlastung der Vorstandschaft fanden die Neuwahlen statt. Klaus Hell stellte sich wieder zur Verfügung und wurde als 1. Vorsitzender im Amt bestätigt. Neuer 2. Vorsitzender ist Andi Rauch. Er wurde Nachfolger von Dieter Furch, der nicht mehr kandidierte. Auch Gisela Ullrich (3. Vorsitzende) kandidierte nicht mehr. Dieser Platz bleibt vorläufig unbesetzt. Klaus Hell bedauerte den Rückzug von Gisela Ullrich. Gisela Ullrich bleibt aber weiterhin im Jugendausschuss als Beisitzerin. Den Teil der Öffentlichkeitsarbeit wird Andi Rauch mit übernehmen. Als neue Schriftführerin wurde Judith Kling gewählt. Neue Beisitzer sind Christine Hell, Georg Hurler und Dieter Furch.



Der 1. Vorsitzende des TSV Marquartstein, Klaus Hell (links) zeichnete (von links) Dieter Furch, Rosi Behr und Heinz Hammerschmid als neue Ehrenmitglieder des Vereins aus; rechts Georg Esterlechner, der für Ehrungen im TSV Marquartstein zuständig ist.

In der anschließenden Diskussion ging es unter anderem um die finanzielle Erhöhung für Übungsleiterstunden, die Zuschüsse, die der Kreisjugendring dem TSV Marquartstein leisten kann, und um die Hitze, besonders in den Sommermonaten, in der Realschulturnhalle.

Erfolgreiche Clubmeisterschaft

Als Nachtrag auf die erfolgreiche Clubmeisterschaft Ende Juli hier nochmal alle Gewinner im Bild:



Von links: Franz Thalhammer (Herren 40 Einzel), Klaus Reinhardt (Herren- und Mixed-Doppel), Heinz Hammerschmid (Herren Einzel), Carola Hammerschmid (Damen Einzel, Mixed Doppel), Florian Söhngen (Bambini), Florian Wärtel (Herren Doppel), Markus Ullrich (Junioren), Daniela Rauch (Juniorinnen).

Sparte Eisstockschützen

Dorfschießen - 5. Willi-Six-Gedächtnisturnier

Zu einem alljährlichen Höhepunkt bei den Stockschützen gehört das Dorfschießen. So war es auch beim 5. Willi-Six-Gedächtnisturnier am 14. September auf den Asphaltbahnen. Neuen Mannschaften waren bei herrlichem Wetter zum Wettkampf angetreten. Es gab wie erwartet recht knappe Ergebnisse. Spartenleiter G. Ortner konnte dann folgende Reihenfolge bekannt geben.

Der neue Dorfmeister ist die Mannschaft der Montagsportler.

1. Montagsportler - Dorfmeister
2. Feuerwehr
3. Jugend-Eisstockschützen
4. Tennis
5. Chiemgauklinik
6. Spoz'n Alm
7. Fußball
8. Gemeinderat
9. Schützen

Nach Übergabe des Wanderpokals und der Mannschaftspreise ging das kameradschaftliche Turnier zu Ende. Wir bedanken uns herzlich für die rege Teilnahme und den Spenden und hoffen auf eine gleich gute Beteiligung im nächsten Jahr.

FV